



KÖSTER SEP 1

2-komp. Einstreuschicht zur schnellen Erstellung besonders ebener rutschfester Flächen, Teil des KÖSTER SEP-Systems

Eigenschaften

KÖSTER SEP 1 ist eine zweikomponentige Reaktionsharzbeschichtung, welche sich durch seine hohe Reaktivität zum schnellen Aufbau von kleinflächigen Oberflächenschutzsystemen eignet. Die Verlaufsbeschichtung eignet sich insbesondere als Teil des KÖSTER SEP-Systems für den Aufbau von Scheinwerfereinstellplätzen gem. §29 StVZO.

Technische Daten

Farbe	ca. kieselgrau
MV (Gewicht)	4,7:1
Verarbeitungszeit	ca. 20 min
Dichte	ca. 1,5 g/cm ³
maximale Schichtdicke	4 mm
überarbeitbar	nach ca. 2 bis 3 Stunden
Verarbeitungstemperatur	mind. +5 °C, max. +25 °C

Einsatzgebiete

KÖSTER SEP 1 dient zur Erstellung von chemisch und mechanisch beständigen Oberflächenschutzsystemen, welche den Bedingungen des §29 StVZO genügen und kann außerdem zur kleinflächigen Reparatur von defekten reaktionsharzgebundenen Oberflächenschutzsystemen verwendet werden.

Untergrund

Trocken, frei von losen Bestandteilen, sowie öl- und fett-frei. Beton- und von Fliesenbelägen befreite Untergründe sind durch Fräsen oberflächenwaage vorzubereiten. Beim Einbau des KÖSTER SEP Systems ist darauf zu achten, dass die Untergrundvorbereitung mit absoluter Sorgfalt durchgeführt wird und die vorbereiteten Flächen schon fluchtgerecht und in waage erstellt werden. Stahlbereiche sollten mind. einen Reinheitsgrad von Sa 2 1/2 aufweisen oder im Falle einer händischen Stahlvor-bereitung Sa 3. Vor Auftrag von KÖSTER SEP 1 muss der Untergrund durch eine Grundierung, z.B. als Teil des KÖSTER SEP-Systems mittels KÖSTER SEP-Schnellgrundierung (für Beton, Verbrauch ca. 300 g/m²) oder bei Fliesen mit KÖSTER SEP Fliesenkontakt, Verbrauch ca. 500 g/m²) grundiert werden. Grundierte Böden, die einen Höhenausgleich benötigen sind mit KÖSTER SEP-SL Turbo (Verbrauch ca. 1,6 kg/m² pro mm Schichtdicke) auf die entsprechende Höhe auszugleichen. Der Auftrag von KÖSTER SEP 1 erfolgt 30 Minuten nach Auftrag der jeweiligen Grundierung oder max. 2 Stunden nach dem KÖSTER SEP SL Turbo.

Verarbeitung

Die auf +15 °C temperierten Komponenten werden für eine Minute mit Hilfe eines mechanischen Rührers (z.B. KÖSTER Harzmischer, ≤ 300 U/min) vermischt. Nach dem Umtopfen erfolgt für weitere zwei Minuten Rühren bis zur homogenen Konsistenz. Anschließend wird das Material mit Hilfe einer Zahnkelle gleichmäßig auf dem Untergrund verteilt und im Kreuzgang mit einer Metall-Stachelwalze (Stachellänge mind. 30 mm) entlüftet. Die so behandelte Oberfläche kann dann mit KÖSTER SEP 2 gemäß dem Systemdatenblatt abgestreut und mit KÖSTER SEP 3 weiter versiegelt werden. Die Versiegelung mit

KÖSTER SEP 3 erfolgt dabei frühestens 3 Stunden nach dem Anmischen des KÖSTER SEP 1.

Verbrauch

ca. 1,5 kg / m²

Reinigung der Geräte

Sofort im Anschluss nach Gebrauch mit KÖSTER Universalreiniger.

Gebinde/Lieferform

CT 195 006 6 kg Kombigebinde

Lagerung

Frostfrei bei Temperaturen zwischen +5 °C und +25 °C lagern. In original verschlossenen Gebinden mind. 12 Monate lagerfähig.

Sicherheit

Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Für das Material-sicherheitsdatenblatt wenden Sie sich an den technischen Support oder scannen Sie den QR-Code auf dem Etikett.

Sonstiges

Flüssigkunststoffe reagieren auf Temperaturschwankungen mit Viskositäts- oder Härtingsänderungen. Die Angaben der technischen Daten sind daher zwingend einzuhalten. Beschichtungsarbeiten sind daher grund-sätzlich bei fallenden Temperaturen oder gleichbleibenden Temperaturen auszuführen. Niedrigere Temperaturen bewirken eine verlangsamte, hohe Temperaturen und höhere Materialmengen bewirken eine beschleunigte Härtung. Ein Taupunkt-Abstand von mind. +3 °C ist vor, während und für mind. 6 Stunden nach den Beschichtungsarbeiten einzuhalten. Beschichtungen sind bis zur vollständigen Durchtrocknung vor Feuchtigkeit in aller Form zu schützen.

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte der KÖSTER SEP-Verfahrensbeschreibung.

Zugehörige Produkte

KÖSTER SEP 1	Art.-Nr. CT 195
KÖSTER SEP-Fliesenkontakt	Art.-Nr. CT 196
KÖSTER SEP 2	Art.-Nr. CT 295
KÖSTER SEP 3	Art.-Nr. CT 296
KÖSTER SEP-Systempaket Beton	Art.-Nr. CT 299 010
KÖSTER SEP-Systempaket Fliesen	Art.-Nr. CT 299 011
KÖSTER Harzmischer 100 mm	Art.-Nr. IN 988
KÖSTER SEP-Schnellgrundierung	Art.-Nr. SL 195
KÖSTER SEP-SL Turbo	Art.-Nr. SL 595
KÖSTER Universalreiniger	Art.-Nr. X 910 010

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.